200 Amt für Finanzen und Beteiligungen, 24.01.2013, 51-24 65

Drucksachen-Nr. 5272/2009-2014

## Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	26.02.2013	öffentlich

Finanz- und Personalausschuss	26.02.2013	öffentlich
Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)		

## Sachverhalt:

Schuldenbericht 2012

Der Finanz- und Personalausschuss nimmt den Schuldenbericht der Stadt Bielefeld für das Jahr 2012 zur Kenntnis.

Mit dem Schuldenbericht soll ein Überblick über den Stand und die Entwicklung der Kreditverbindlichkeiten bei der Stadt Bielefeld im Jahr 2012 gegeben werden.

In den mehrjährigen Zeitvergleichen werden nur die Kredite für Investitionen und die Kredite zur Liquiditätssicherung ausgewiesen.

Das Volumen an Investitionskrediten bei der Stadt Bielefeld (Kernhaushalt und Sondervermögen) belief sich auch im abgelaufenen Jahr relativ konstant auf der Höhe der vorangegangenen Jahre. Nachdem das vom Bund aufgelegte zweijährige Konjunkturprogramm, über das 38,9 Mio. Euro für zusätzliche Bildungs- und Infrastrukturmaßnahmen nach Bielefeld geflossen sind, ausgelaufen ist und Gesellschafterdarlehen der BBVG überwiegend getilgt sind, kann nur durch Kreditaufnahmen eine Ausfinanzierung des städtischen Haushalts dargestellt werden.

Dagegen ist das Volumen der Kredite zur Liquiditätssicherung seit 2008 stetig gestiegen. Die aktuelle Finanzplanung mit steigenden Haushaltsdefiziten zeigt bereits heute, dass sich der Anstieg in den nächsten Jahren fortsetzen wird. Positiv ist lediglich, dass das Zinsniveau im Laufe des Jahres 2012 insgesamt noch weiter gesunken ist. Der Zinsaufwand für die Liquiditätskredite war dadurch relativ gering.

	Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.
Löseke, Stadtkämmerer	